

# COBA-DACH-EXPRESS

Ausgabe 187 | Die **COBA**-Zeitung für Dachhandwerker | Mai 2020

## Kurz berichtet

Die COBA wurde am 20.10.1970 gegründet und hat in diesem Jahr den 50. Geburtstag. Dieses Jubiläum soll gemeinsam mit Ihnen gebührend gefeiert werden. Dazu wird es, sobald wieder ein normaler Geschäftsbetrieb möglich ist, viele Aktionen geben. Die COBA lobt Gewinne im Wert von über 50.000 € aus. Die Informationen dazu finden Sie auf Seite 5.

Eine Übersicht über alle Standorte des COBA-Fachhandels finden Sie auf Seite 2.

## Baugewerbe und Handwerk sind stabile Säulen der Wirtschaft.

Sollte es aufgrund der Corona-Pandemie trotzdem zu Engpässen kommen, haben wir viele Tipps für Sie zusammengestellt. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 3.

### 50 Jahre COBA

Eine Reise durch 50 Jahre COBA-Geschichte – die 1980er Jahre

Seite 6

### Dach&Mehr 2020

Jetzt schnell anmelden und 500 Jubiläumspunkte sichern

Seite 7

### Schutzmaßnahmen haben Priorität

Empfehlungen des ZVDH für Dachhandwerker

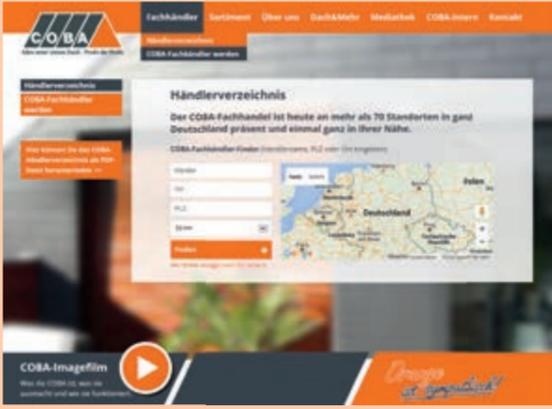
Seite 8

### Jetzt neue Brenner kaufen

Gemeinsam mit Sievert startet die COBA-Brenneraktion

Seite 15

Händlersuche im Internet

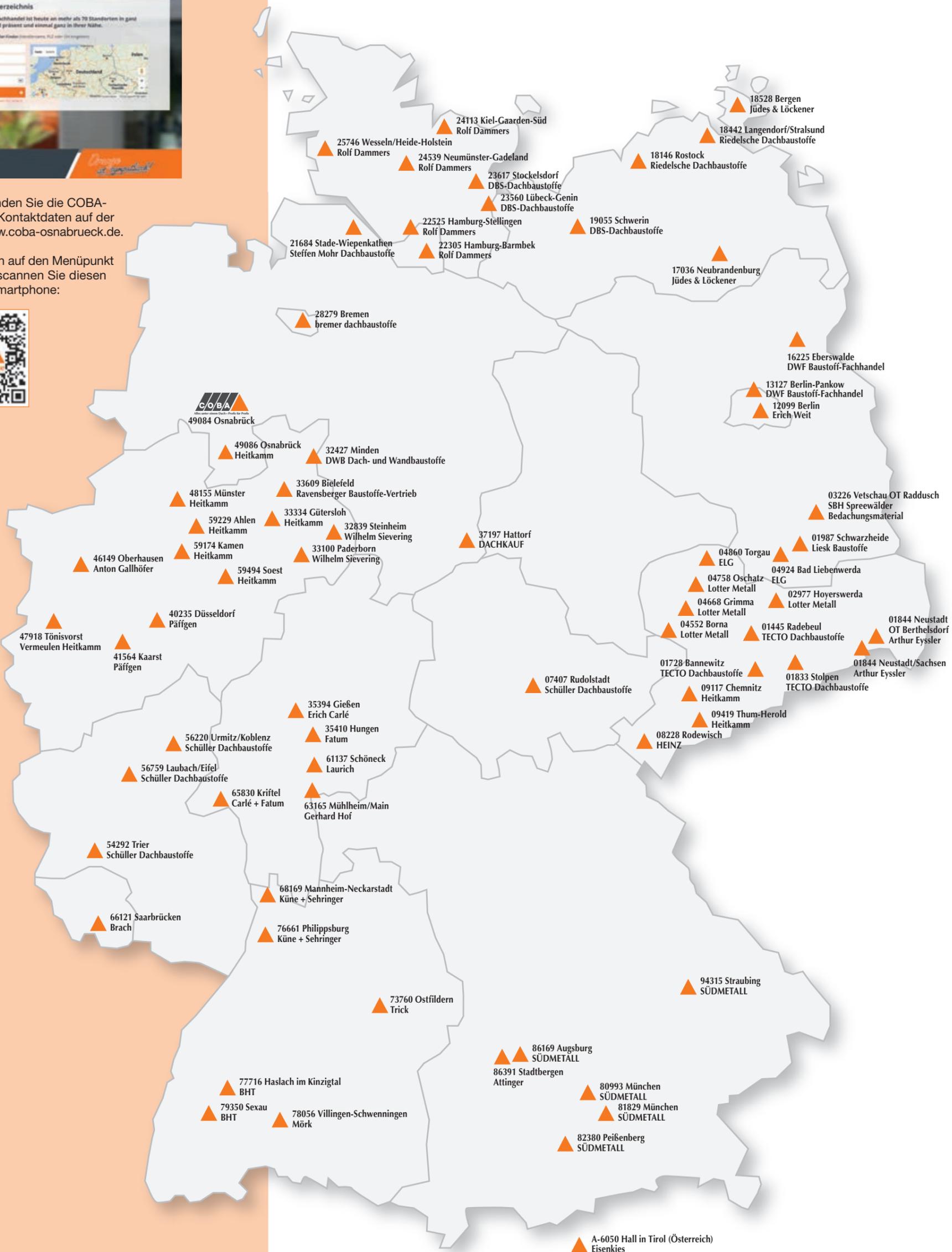


Einfach und schnell finden Sie die COBA-Fachhändler und ihre Kontaktdaten auf der COBA-Homepage [www.coba-osnabrueck.de](http://www.coba-osnabrueck.de).

Klicken Sie dort einfach auf den Menüpunkt „Fachhändler“. Oder scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone:



# Unsere Standorte



## Baugewerbe und Handwerk sind stabile Säulen der ausgebremsten Wirtschaft

### Doch im Falle des Falles: Welche Hilfen bekommen Betriebe und Handwerker?

Viele Handwerksbetriebe haben trotz der Einschränkungen durch die Coronakrise vergleichsweise gut zu tun. Dies ist auch der Tatsache geschuldet, dass die Auftragsbücher vor den Einschränkungen durch Corona bei den meisten Betrieben randvoll gefüllt waren. Damit können jetzt zurückgehaltene, nicht erteilte Aufträge erst einmal aufgefangan werden. Doch es gibt auch schon in Not geratene Unternehmen, die durch wegbrechende Aufträge, durch ausfallende Arbeitskräfte oder fehlende Liquidität in finanzielle Engpässe geraten sind oder kurz davorstehen. Für diese Betriebe ist es wichtig zu wissen, wo und wie sie schnellstmöglich finanzielle Hilfen wie Kredite, Direktzuschüsse, Stundung oder Kurzarbeitergeld beantragen können. Die Bundesregierung hat hierzu zusammen mit vielen Experten ein umfassendes Notfallkonzept ausgearbeitet, das ständig aktualisiert wird.

#### Direktzuschüsse

**Direktzuschüsse sind nicht rückzahlbare Zuschüsse, die vom Bund oder auch von den einzelnen Bundesländern an Kleinunternehmen, Soloselbstständige und Vertreter der freien Berufe ausbezahlt werden.**

Das Bundesprogramm „Corona-Soforthilfe für Kleinunternehmen und Soloselbstständige“ richtet sich an Unternehmen mit bis zu 10 Beschäftigten. Hier sind die Hilfen unterschiedlich gestaffelt. Die Bundesländer können das Hilfsprogramm mit eigenen Mitteln aufstocken und auch Betrieben mit mehr als 10 Beschäftigten Zuschüsse gewähren. Je nach Bundesland ist die Höhe der einzelnen Zuschüsse und die Bedingungen aber unterschiedlich. Ein Beispiel:

- Die Soforthilfe-Corona in Baden-Württemberg beläuft sich auf:
- bis zu 9.000 Euro für Soloselbstständige und Betriebe mit bis zu 5 Mitarbeitern,
  - bis zu 15.000 Euro für Betriebe mit bis zu 10 Mitarbeitern,
  - bis zu 30.000 Euro für Betriebe mit bis zu 50 Mitarbeitern.

Auch die Antragsfristen sind individuell. Manche enden bereits am 30.05.2020, andere haben eine Frist bis zum Ende des Jahres oder auch gar keine Frist. Wer wann welche Hilfen, zu welchen Konditionen und in welcher Höhe gewährt, finden Sie auf einer Übersicht auf der Seite des Zentralverbands des Deutschen Handwerks unter: <https://www.zdh.de/service/fuer-betriebe/corona-faq-fuer-handwerksbetriebe/>

[www.zdh.de/service/fuer-betriebe/corona-faq-fuer-handwerksbetriebe/](https://www.zdh.de/service/fuer-betriebe/corona-faq-fuer-handwerksbetriebe/) oder auch auf der Seite des Bundesministerium für Wirtschaft und Soziales: <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Coronavirus/coronahilfe.html>.

#### KfW-Schnellkredit für den Mittelstand

**Kleine und mittelständische Unternehmen mit mehr als 10 Mitarbeitern, die vor dem 31.12.2019 nicht in finanziellen Schwierigkeiten waren, können seit dem 15. April den KfW-Schnellkredit 2020 von der KfW erhalten.**

Diesen Schnellkredit beantragen die Unternehmen bei ihrem Finanzinstitut. Es werden Kreditbeträge bis zu 800.000 Euro für Anschaffungen und laufende Kosten gewährt. Die Unternehmen haben bis zu 10 Jahre Zeit für die Rückzahlung, bei 2 Jahren Tilgungsfreiheit. Die KfW übernimmt dabei 100 % des Bankenrisikos.

Bei der Kreditvergabe werden nur Unternehmen berücksichtigt, die bedingt durch die Corona-Krise vorübergehend in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind, ansonsten jedoch strukturell gesund und langfristig auch weiterhin als wettbewerbsfähig gelten. Gefördert werden Investitionen oder Betriebsmittel inklusive Warenlager und Gehälter. Es sind jedoch besondere Bedingungen und Förderausschlüsse zu beachten (Merkblatt KfW-Schnellkredit 2020). Der KfW-Schnellkredit 2020 ist bis zum 31.12.2020 be-

Auch der **Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH)** unterstützt seine Mitgliedsbetriebe in der Corona-Krise und bietet auf seiner Internetseite im internen Bereich aktuelle Informationen und umfassende Hilfen. Unter <https://dachdecker.org/wichtige-infos-ab-sofort-im-intranet-8106110/> finden die Dachhandwerker Nützliches zum Umgang mit erkrankten Mitarbeitern, Hilfen bei Liquiditätsengpässen, Musterschreiben für Mitarbeiter und Auftraggeber sowie eine Linkliste mit seriösen Quellen.

fristet und kann bis zu diesem Zeitpunkt nicht mit weiteren KfW-Krediten gekoppelt oder gleichzeitig beantragt werden.

Die maximale Höhe des Kreditbetrages beträgt 500.000 Euro pro Unternehmensgruppe (im Sinne verbundener Unternehmen) mit mehr als 10 Mitarbeitern bis einschließlich 50 Mitarbeitern und maximal 800.000 EUR pro Unternehmensgruppe (im Sinne verbundener Unternehmen) mit mehr als 50 als Mitarbeitern.

**Daneben gibt es noch weitere Unterstützungsmöglichkeiten der KfW, welche auch Betriebe mit weniger als 10 Mitarbeiter beantragen können. Sie finden alle nötigen Informationen gesammelt unter [www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/KfW-Corona-Hilfe-Unternehmen.html](http://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/KfW-Corona-Hilfe-Unternehmen.html).**

#### Steuererleichterungen

**Unternehmen, die unmittelbar von der Corona-Krise betroffen sind und dies gegenüber dem Finanzamt darlegen, können seit April steuerliche Erleichterungen beantragen. Dazu zählen zum Beispiel eine Stundung, vollstreckungsrechtliche Erleichterungen, das Herabsetzen von Steuervorauszahlungen und die komplette**



#### oder teilweise Aussetzung der Umsatzsteuer-Sondervorauszahlung.

Wenn für ein Unternehmen zum Beispiel absehbar ist, dass bedingt durch die Corona-Krise die Umsätze und dadurch die Gewinne deutlich geringer ausfallen als bisher angenommen, kann das Unternehmen die Steuervorauszahlungen durch das Finanzamt herabsetzen lassen. Oder das Unternehmen kann längstens bis zum 31. Dezember 2020 einen Antrag auf eine Stundung (im Regelfall zinsfrei) von bereits fälligen oder bis zum 31. Dezember 2020 fällig werdenden Steuern stellen. Dazu zählen Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag und Umsatzsteuer. Der Antrag kann erst nach Festsetzung der Steuern gestellt werden. Am schnellsten und einfachsten kann man dies über Mein ELSTER an das zuständige Finanzamt übermitteln. Die Übermittlung per Post oder E-Mail ist auch möglich.

**Detaillierte Beschreibungen und Einzelheiten erhalten Sie über die FAQs (Fragen und Antworten zum Milliarden-Schutzschild für Deutschland) auf der Seite des Bundesfinanzministeriums unter [www.bundesfinanzministerium.de](http://www.bundesfinanzministerium.de).**

#### Kurzarbeitergeld

**Der Gesetzgeber hat Erleichterungen für den Zugang zum Kurzarbeitergeld beschlossen. Sie gelten vom 1. März 2020 und sind bis 31. Dezember 2020 befristet.**

Das Kurzarbeitergeld muss der Inhaber des Betriebes für seine Mitarbeiter bei der zuständigen Bundesagentur für Arbeit beantragen. Der Antrag in Schriftform oder in elektronischer Form muss in dem Kalendermonat bei der Bundesagentur für Arbeit eingehen, in dem die Kurzarbeit beginnt. Hierfür meldet sich der Inhaber ganz einfach

online an. Je schneller, desto besser, da viele Betriebe derzeit Anträge auf Kurzarbeitergeld beantragen.

Ein Anspruch auf Kurzarbeitergeld besteht, wenn mindestens 10 % der Beschäftigten einen Arbeitsentgeltausfall von mehr als 10 Prozent haben. Dabei werden Sozialversicherungsbeiträge für ausgefallene Arbeitsstunden zu 100 % erstattet. Der Bezug von Kurzarbeitergeld ist längstens bis zu 12 Monate möglich, kann aber auch unterbrochen werden. Unterbrechungen von mindestens einem Monat können die Bezugsfrist verlängern; bei Unterbrechungen von drei Monaten muss ein neuer Antrag gestellt werden. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die mindestens 1 Kind haben, bekommen 67 % des ausgefallenen Nettolohns, die ohne Kinder 60 %. Wenn die Arbeitszeit um mindestens 50 % reduziert ist, erhöht sich das Kurzarbeitergeld ab dem vierten Monat auf 77 % mit Kind bzw. 70 % ohne Kind. Ab dem siebten Monat gibt es 87 % bzw. 80 %. Nach Ende des Arbeitsausfalls erfolgt eine Prüfung, da das Kurzarbeitergeld unter Vorbehalt ausgezahlt wird.

**Es gibt ein Merkblatt KUG auf der Internetseite der Bundesagentur für Arbeit und ein Video „So beantragen Sie Kurzarbeitergeld“. Weitere Hinweise, FAQs und hilfreiche Links finden Sie auch unter: [www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit](http://www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit).**

**Aufgrund der sich ständig ändernden Zahlen, Daten und Fakten in der Coronakrise kann es sein, dass diese heute nicht mehr aktuell sind. Daher empfehlen wir den Lesern, sich auf den offiziellen Seiten der Verbände, Organisationen und Bundesministerien zu informieren. Entsprechende Internetseiten finden Sie auch auf der Seite 8.**

– COBA –



#### Achtung vor Subventionsbetrügnern!

Cyberkriminelle nutzen die Nöte von Unternehmen in der Corona-Zeit aus. Ihnen ist es zum Beispiel gelungen, die Website des Wirtschaftsministeriums Nordrhein-Westfalen detailgetreu zu kopieren. Deshalb wenden Sie sich für Ihre Anträge ausschließlich an die offiziellen Seiten der einzelnen Behörden, Banken oder Institute. Hier finden Sie eine Übersicht über die zuständigen Behörden oder Stellen in Ihrem Bundesland, in dem Länder-Soforthilfen oder auch Bundes-Soforthilfen beantragt werden können: <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Wirtschaft/Corona-Virus/unterstuetzungsmassnahmen-faq-04.html>



# COBA-Jubiläum 2020



Wir sagen unseren COBA-  
Vertragslieferanten DANKE  
für ihre Unterstützung  
bei allen Aktivitäten  
rund um das COBA-  
Jubiläum!



## Das erwartet Sie im COBA-Jubiläumsjahr

1970 wurde die COBA in Osnabrück gegründet und ist nunmehr 50 Jahre am Markt. In den fünf Jahrzehnten hat sich die COBA, auch Dank Ihrer Hilfe, zu einer der bedeutendsten Bedachungsfachhandelskooperationen im deutschen Markt entwickelt. Das ist für uns ein Grund, dieses Jubiläum gemeinsam mit Ihnen zu feiern. Wir haben uns viel einfallen lassen um uns bei unseren treuen Kunden für die langjährige Zusammenarbeit zu bedanken. Dann hat uns alle ein bis vor wenigen Wochen unbekanntes Virus heimgesucht. Von einem Tag auf den anderen ist nichts wie es war, bzw. wie wir es geplant hatten.

Mit der Unterstützung von vielen COBA-Vertragslieferanten werden wir Ihnen im Laufe des Jahres viele Jubiläumsaktivitäten anbieten. Auch auf diesem Weg möchten wir uns bei den Sponsoren und bei unseren Zulieferern herzlich bedanken. Wer das im Einzelnen ist, sehen Sie auf der gegenüberliegenden Seite dieser Zeitung. Das erste Gewinnspiel sollte bereits im Mai beginnen. Mit diesem **Jubiläumsgewinnspiel** möchten wir uns bei den vielen Kunden bedanken, die fast täglich in unsere Verkaufsräume kommen um Ware abzuholen, die anschließend auf den vielen Baustellen eingebaut wird. Leider müssen wir aufgrund der Corona-Situation dieses Gewinnspiel verschieben, bis wir Sie wieder ungehindert in unseren Geschäftsräumen bedienen können.

nen. Aber aufgeschoben ist ja bekanntlich nicht aufgehoben. Freuen Sie sich schon jetzt auf das geplante Jubiläumsgewinnspiel.

Sobald es wieder möglich ist, finden Sie bei jedem teilnehmenden COBA-Fachhändler einen Plakatständer mit unserem Jubiläumslgo und einem Gewinncode. Das brauchen Sie nur zu fotografieren und uns das Bild per WhatsApp an die COBA-Gewinnspielnummer schicken. Das allein reicht schon aus, um an den Monatsverlosungen teilzunehmen. Über einen Zeitraum von 3 Monaten verlosen wir im Rahmen dieses Jubiläumsgewinnspiels monatlich 50 wertvolle Preise. Das geht über jeweils fünf **Jochen-Schweizer-Erlebniscutscheine** bis hin zu vielen weiteren Sachgewinnen, die Sie sich selbst im extra für dieses Gewinnspiel neu programmierten COBA-Online-Gewinner-shop aussuchen können.

Neben den 150 Hauptgewinnen wird es auch eine Vielzahl an So-

fortgewinnen geben. Mit etwas Glück sind Sie der **50. Teilnehmer am Gewinnspiel** und erhalten sofort eine Gewinnbenachrichtigung per WhatsApp. Damit können Sie sich Ihren **Sofortgewinn** direkt bei Ihrem Verkäufer aushändigen lassen. Mit Ihrer WhatsApp-Nachricht nehmen Sie natürlich zusätzlich auch noch an den Monatsauslosungen teil. Den genauen Ablauf und die Nummer der COBA-Gewinnspielhotline finden Sie dann auf den Plakaten und Flyern in unseren Geschäftsräumen.

Voraussichtlich im August geht es dann schon mit dem **Jubiläumsvip-Gewinnspiel** nahtlos weiter. Wir loben Preise im Gesamtwert von 50.000 € für Sie aus. Neben vielen Sachpreisen verlosen wir insgesamt 50 Materialgutscheine im Wert von je 500 €. Wenn absehbar ist, dass der persönliche Kontakt unserer Verkäufer und Außendienstmitarbeiter wieder möglich ist, werden Ihnen unsere Kollegen die Details rechtzeitig vorstellen.

Auf Seite 7 finden Sie alle Informationen rund um unser Prämienprogramm **Dach&Mehr**, welches schon im April gestartet ist. Natürlich haben wir auch bei **Dach&Mehr** ein Jubiläumsangebot für Sie. Jeder 50. Anmelder erhält 500 COBA-Jubiläumspunkte von uns geschenkt. Noch ist es nicht zu spät! Wenn Sie sich noch nicht angemeldet haben, holen Sie es schnell nach.

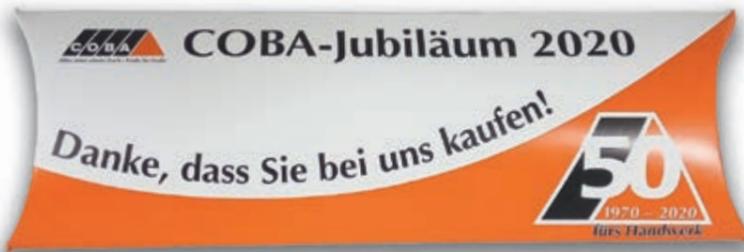
**Unsere soziale Verantwortung:** Wir denken in so einem Jubiläumsjahr natürlich auch an die Mitglieder unserer Gesellschaft, die auf Hilfe und Spenden angewiesen sind. Bestimmt kennen Sie unsere regelmäßigen COBA-Vertriebsaktionen. In den nächsten Tagen startet die Brenneraktion gemeinsam mit unserem Lieferanten Sievert. Beachten Sie dazu die Seite 15 in dieser Zeitung. Im Jubiläumsjahr 2020 spenden wir von jedem verkauften Aktionspaket 5 € für gemeinnützige Zwecke. Da kommen schnell einige tausend Euro zusammen. Welche Organisationen unterstützt werden sollen, ist noch nicht klar. Wenn Ihnen eine gemeinnützige, unterstützenswerte Organisation besonders am Herzen liegt, schicken Sie uns



Ihren Vorschlag. Wir nehmen diesen gern mit in unseren Entscheidungsprozess auf. Je nachdem, wie erfolgreich unsere Vertriebsaktionen sind, können wir sicherlich bei verschiedenen Projekten helfen. Ihre Ideen schicken Sie bitte an die E-Mailadresse [marketing@cobaosnabrueck.de](mailto:marketing@cobaosnabrueck.de).

Wie Sie sehen, haben wir uns viel einfallen lassen. Wir hoffen auf eine große Beteiligung und wünschen Ihnen das nötige Quäntchen Glück bei der Teilnahme an unseren vielen Jubiläumsgewinnspielen.

- COBA -



(Abbildung ähnlich)

### Junge, Junge - Hier ist für Jungs und natürlich auch Mädels alles drin!

Lust auf Adrenalin in den Adern und Kribbeln im Bauch?

Hier findest du die spannendsten Abenteuer und aufregendsten Erlebnisse zu Lande, zu Wasser und in der Luft.

#### Die Erlebnis-Box „Für große Jungs“:

- Exklusiv in der Goldbox
- 1 Gutschein für ein Erlebnis für große Jungs
- Auswahl aus über 590 Erlebnismöglichkeiten
- Gutschein 3 Jahre gültig & umtauschbar

**Verfügbarkeit/Termine**  
Flexible Terminwahl

### COBAdirekt - der Newsletter für Dachhandwerker

Wer nichts verpassen will, meldet sich jetzt für den Newsletter COBAdirekt an. Hier erhalten Kunden des COBA-Fachhandels unsere aktuellen Informationen, zum Beispiel über Aktionen, das Prämienprogramm Dach&Mehr oder die COBA-Eigenmarken.

Melden Sie sich hier an:  
<https://www.coba-osnabrueck.de/ueber-uns/newsletter/cobadirekt> oder nutzen Sie einfach den QR-Code:



LANGLEBIG  
PURISTISCH  
EDEL-MATT  
VIELFÄLTIG

ENTDECKEN SIE UNSERE  
NEUE PRODUKTLINIE

## GRANUM



GRANUM basalte präsentiert sich als dunkelgraue, fast schwarze Variante puristisch, professionell und präzise. Die vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten mit natürlichen Materialien bieten Freiraum für modernes, urbanes Design.

RHEINZINK GmbH & Co. KG  
Bahnhofstraße 90  
45711 Datteln  
Tel.: +49 2363 605-0  
[info@rheinzink.de](mailto:info@rheinzink.de)  
[www.rheinzink.de](http://www.rheinzink.de)

# COBA-Dach-Express – Archivserie zum 50. Jubiläum

## Eine Reise durch 50 Jahre Geschichte

### Die 1980er-Jahre

In der Archivserie anlässlich unseres Jubiläums schauen wir in jeder Ausgabe des COBA Dach-Express 2020 zurück auf die fünf vergangenen Jahrzehnte, angefangen mit dem Jahr 1970 – dem Gründungsjahr der COBA-Baustoffgesellschaft für Dach und Wand GmbH & Co. KG. Von der Lebenskultur des jeweiligen Jahrzehnts über wichtige gesellschaftliche sowie politische Ereignisse bis hin zur Entwicklung in der Dachbaubranche möchten wir uns mit Ihnen auf eine Reise durch 50 Jahre Geschichte begeben.

### Neue Medien, neue Mode und neue Musik schlugen Wellen

Fernseher wie ProSieben, Sat.1 und RTL gehören für uns schon längst zum Alltag. Sie werden mittlerweile sogar eher durch Streaming-Dienste abgelöst, auf denen man die Qual der Wahl an Filmen und Serien hat. Doch in den 1980er-Jahren war das Aufkommen der Privatsender ein wahres Ereignis. Endlich konnten die Bürger in Deutschland mehr über ihre Idole – die Stars und Sternchen des Jahrzehnts – erfahren und am neuesten Klatsch und Tratsch auch in Bewegtbildern teilhaben. Über wen in diesem Jahrzehnt berichtet wurde? Es war die Zeit der „Neuen Deutschen Welle“. One-Hit-Wonder wie Trio mit ihrem Hit „Da Da Da“ oder Peter Schilling mit „Major Tom“



aus den 1980er-Jahren lebt, der sollte nun einmal den Wärme- und Schallschutz, die Warmwasserbereitung sowie einige Bauelemente prüfen lassen. Doch ein Material war bereits in den 1980er-Jahren nicht mehr gern gesehen: Asbest. Schon ein Jahrzehnt zuvor wurde das zunächst beliebte und praktische Baumaterial als stark gesundheitsgefährdend und krebserregend eingestuft. Jedoch wurden zunächst nur langsam die zulässigen Werte von verbautes Asbest heruntergestuft, bis dann im Jahr 1993 das endgültige Asbestverbot durch die Bundespolitik ausgesprochen wurde. Es stieg das Bewusstsein für ein ökologischeres Bauen. Mit dieser „Bewegung“ kam auch die Schieferdeckung von Dächern wieder zurück. Dieser Trend verging jedoch spätestens wieder zur Jahrtausendwende. Tondachziegel und Betondachsteine wurden vermehrt genutzt – entsprechend der Putzfassaden, auch gerne bunt. Ebenso

die Form der Dächer veränderte sich nach und nach. Während die Schieferdeckung zumeist Flachdächer zierte, wurden Ziegel und Betondachsteine nun für geneigte Dächer genutzt. Auf eines galt es beim Haus- und Dachbau vor allem zu achten: die Wärmeschutzverordnung, welche 1982 und 1984 überarbeitet wurde. Diese Verordnung beschäftigte sich erstmals mit Anforderungen an einen erhöhten Wärmeschutz bei baulichen Veränderungen an bestehenden Gebäuden.

### Nationale und internationale Ereignisse

Andere nationale und internationale Ereignisse hingegen beschäftigten nicht nur die Politik, sondern die Weltbürger, beispielsweise die Amtseinführung von US-Präsident Ronald Reagan 1981 und das auf ihn verübte Attentat am 30. März desselben Jahres. Reagan wurde von einem der sechs abgefeuerten Schüsse getroffen und schwer verletzt, überlebte aber den Angriff. Ein Jahr später in Deutschland: Bundeskanzler Helmut Kohl, trat sein Amt mit einer schwarz-gelben Regierung an. Auch in den weiteren 80ern kann man vom Jahrzehnt der großen Männer sprechen, denn 1985 wurde Michail Gorbatschow Staats- und Parteichef in der damaligen DDR. „Mr. Gorbatschow, open this gate.“ Mit diesen Worten mahnte US-Präsident Reagan 1987 den Führer der Sowjetunion zum Einreißen der Berliner Mauer und zur Öffnung des Brandenburger Tores. Einige Jahre später, am 9. November 1989, wurde dies zur Wirklichkeit und zu einem der denkwürdigsten Tage der deutschen Geschichte. Es folgte eine Ausreisewelle aus der DDR. Familien fanden wieder zueinander.

### in der COBA?

Die „COoperation BedachungsArtikel“ kurz COBA wuchs weiter. Bis zum Ende der achtziger Jahre wurden bereits 31 Unternehmen in der cobra (damalige Schreibweise) aufgenommen. Die COBA-Fachhändler waren in den 80ern sehr gut aufgestellt. Mit einem leistungsstarken Fuhrpark belieferten sie ihre Kunden termingerecht und mit aktuellen Qualitäten führender Hersteller.

Mit der entsprechenden Werbung wurde die Einkaufsgemeinschaft und deren Leistungen auch bei den Dachhandwerkern immer bekannter. Das Internet als Informationsplattform wie wir es heute nutzen, gab es noch nicht und so waren Printmedien wie Prospekte, Plakate und Kataloge neben Messen und

Schulungen die entscheidenden Informationsträger. Im cobra-Katalog der 80er Jahre zeigten namhafte Hersteller der Branche einen Querschnitt aus ihrem Leistungsspektrum und die neuesten und wichtigsten Produkte. Ebenfalls weiterentwickelt und ausgebaut wurden die COBA-Seminare und die regelmäßigen Arbeitstagungen, die dem Erfahrungsaustausch der Händler dienten.

Von welchen Ereignissen und Entwicklungen die 1990er-Jahre geprägt waren, erfahren Sie in unserer nächsten Ausgabe des COBA-Dach-Express.

– COBA –



1985 hieß der COBA-Dach-Express noch Markt-Express.

waren keine Seltenheit. Doch die Dekade der schrillen Farben, toupierten Haare, Fitnessvideos und Schweißbänder brachte auch Künstler hervor, die noch heute in aller Munde und ebenso populär sind, darunter zum Beispiel Herbert Grönemeyer, Udo Lindenberg und natürlich die Ikone der 1980er schlechthin: Nena. Ihr Lied „99 Luftballons“ gehört bei vielen privaten und öffentlichen Feiern noch immer auf die Musikliste.

### Was tat sich in den 80ern in der Baubranche?

Auch auf der Liste der Dachbaubranche fanden sich zahlreiche Punkte in Sachen Entwicklung – von neuen Materialien bis hin zu verbesserten und wasserdichten Unterdachbahnen. Typisch für das sonst so peppige Jahrzehnt waren hingegen einfache Putzbauten in diversen Farben, hinterlüftete Fassaden aus Stein, Ziegel und Blech. In der DDR wurde hingegen vermehrt auf den Bau mit Fertigteilen gesetzt. Simpel und günstig sollte es sein. Wer heute in einem Gebäude



Schieferabdeckungen für Dächer waren schnell und einfach verlegt.



Der Fall der Berliner Mauer ist heute eines der bedeutendsten Ereignisse, welchem jährlich gedacht wird.



Schon damals informierten sich die Dachhandwerker mit dem COBA-Katalog über die neuesten Produkte und Trends der Hersteller. Hier sehen Sie zwei Originalseiten eines Katalogs von 1981/82 am Beispiel der Wilhelm Sievering GmbH & Co. KG. Der Spezialist für Dachbaustoffe war eines der fünf Gründungsmitglieder der COBA und ist bis heute erfolgreich dabei.



### Schon damals waren die verschiedenen COBA-Eigenmarken beliebt.



Das cobra-Acryl und das cobra-Silicon.



Die cobra-Spachtelmasse.



Die Kieselsteinbettmasse, die Kaltklebmasse, der Voranstrich und der Dachlack.

## Dach&Mehr 2020 – Das COBA-Prämienprogramm für Sie

Das COBA-Prämienprogramm für Dachhandwerker ist in die nächste Runde gestartet. Vom 1. April bis zum 31. Oktober 2020 können Sie wieder COBA-Punkte sammeln und sich damit tolle Prämienwünsche erfüllen. Schauen Sie jetzt schon mal in unsere riesige Prämienauswahl mit mehr als 1.000 Artikeln.



Wenn Sie sich noch nicht angemeldet haben, dann holen Sie das jetzt nach:

Die Anmeldung unter [www.dachundmehr.com](http://www.dachundmehr.com) lohnt sich. Jede 50. Anmeldung erhält 500 Extra-Punkte!

Immer mehr Dachhandwerker profitieren jedes Jahr von **Dach&Mehr**. Sie kaufen sowieso Bedachungsmaterialien ein – warum dann nicht gleich mit einer zusätzlichen Prämie?

Und so einfach geht's:

- ▲ **Dach&Mehr** ist das Prämienprogramm des COBA-Fachhandels exklusiv für Dachhandwerker.
- ▲ Melden Sie sich einfach unter [www.dachundmehr.com](http://www.dachundmehr.com) an. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie Ihr Punkte-Sammelheft per Post.
- ▲ Kaufen Sie bis 31. Oktober 2020 die punktefähigen Produkte und sammeln Sie damit COBA-Punkte.
- ▲ Die COBA-Punkte erhalten Sie von Ihrem COBA-Fachhändler in Form von Marken. Kleben Sie diese Marken in Ihr Sammelheft ein.
- ▲ Riesen-Prämienauswahl: Suchen Sie sich online Ihre Wunschprämien aus mehr als 1.000 Artikeln aus und tragen Sie die Bestellung in Ihr Sammelheft ein.
- ▲ Senden Sie das komplette Sammelheft mit Ihrer Prämienbestellung spätestens bis zum 7. Dezember 2020 an die COBA.

Und dann: Viel Spaß mit Ihren Prämien!

Sie kennen **Dach&Mehr** noch nicht und möchten wissen, wie das Prämienprogramm funktioniert?

Dann schauen Sie sich unseren kurzen **Dach&Mehr**-Film an. Er erklärt auf clevere Art und Weise, wie die Anmeldung, das Punktesammeln und die Prämienauswahl funktionieren.

Klicken Sie gleich mal rein!



**Dach&Mehr** lohnt sich auch für Sie!

- ▲ Belohnen Sie sich oder auch Ihre Mitarbeiter am Saisonende mit einer Prämie.
- ▲ Prämien für jeden Punktstand: Schon ab 30 Punkten sind Sie dabei! Das entspricht einem Umsatz von nur 900 Euro mit den punktefähigen Produkten im Zeitraum vom 1. April bis 31. Oktober 2020.
- ▲ Riesen-Prämienauswahl mit mehr als 1.000 Artikeln: Da ist für jeden Geschmack und für jedes Punkte-Konto etwas dabei.
- ▲ Exklusiv für unsere Kunden: COBA-Punkte bekommen Sie nur im COBA-Fachhandel.
- ▲ Die Teilnahme am COBA-Prämienprogramm **Dach&Mehr** ist für Sie kostenlos und ohne weitere Verpflichtungen.

Das gibt's nur beim  
COBA-Fachhändler!



Mehr als 1.000 Prämien im Wert von 30 bis 15.000 Punkten unter [www.dachundmehr.com](http://www.dachundmehr.com)



Hier gibt es „Punkte satt“!

Auch in diesem Jahr können Sie besonders viele Punkte sammeln, denn 17 Lieferanten beteiligen sich mit einem großen Sortiment an **Dach&Mehr**. Die punktefähigen Produkte finden Sie auf [www.dachundmehr.com](http://www.dachundmehr.com) unter dem Menüpunkt „Produkte“.


## Einhaltung von Hygiene- und Schutzmaßnahmen auf Baustellen hat oberste Priorität

Trotz der Ausbreitung des Corona-Virus können viele Dachdeckerbetriebe ihrer Arbeit weiterhin nachgehen und zum Beispiel gerade jetzt wichtige Sanierungsmaßnahmen an Schulen oder Kindergärten vornehmen. Worauf es auf Baustellen nun ankommt, ist der Schutz der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, aber auch der Auftraggeber.



Foto: ZVDH

ZVDH-Präsident Dirk Bollwerk

Daher hat der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) gemeinsam mit den Landesverbänden und Innungen eine umfangreiche Aufklärungskampagne für seine Mitgliedsbetriebe gestartet. Genutzt werden die Webseiten und Facebook-Kanäle der gesamten Berufsorganisation sowie regelmäßige E-Mail-Newsletter und Beiträge in seiner Verbandszeitschrift „Das Dachdecker-Handwerk DDH“.

### Dachdeckern ist die Verantwortung bewusst

„Auf allen Kanälen, die uns zur Verfügung stehen, informieren wir über Hygienevorschriften und geben Hinweise, wie man sich angesichts der Corona-Pandemie

auf Baustellen zu verhalten hat. Das fängt an bei den Regelungen zum Abstand halten, geht über Vorschriften zum Hände waschen, regelmäßigen Desinfizieren von Aufenthalts- und Waschräumen bis hin zur Aufforderung, möglichst nur zu zweit im Firmenfahrzeug zur Baustelle zu fahren. Auch zeitlich versetzte Pausenzeiten gehören zu den Anordnungen, die wir dringend anraten. Weiterhin leiten wir unseren Mitgliedsbetrieben die umfangreichen Materialien der Bau-Berufsgenossenschaft zu. Das sind zum Beispiel Poster mit Hygienetipps und mehrsprachigen Verhaltensvorschriften, die auf Baustellen und Betrieben ausgehängt werden können“, erläutert ZVDH-

Präsident Dirk Bollwerk die vielfältigen Maßnahmen der Berufsorganisation.

„Uns ist klar, dass das Einhalten der Gesundheitsvorschriften überlebensnotwendig ist“, so Bollwerk weiter, „und zwar in menschlicher als auch in wirtschaftlicher Hinsicht.“ Die Situation erfordert von allen, sich der besonderen Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern zu stellen. Analysen zeigten, dass die Materialien in hohem Maße abgerufen werden. „Die Informationen kommen also bei den Betrieben an und werden genutzt“, stellt der ZVDH-Präsident fest.

Weitere Informationen zur Corona-Krise finden Sie unter:

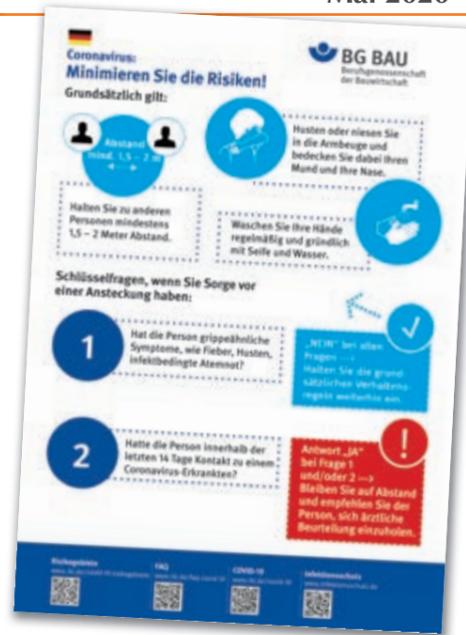
[www.dachdecker.de](http://www.dachdecker.de)

<https://www.facebook.com/zvdhdachdecker/>

[www.ddh.de/Corona](http://www.ddh.de/Corona)

<https://www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/coronavirus/>

– ZVDH –



Dieses Hygieneplakat von der BG BAU können Sie sich kostenlos in 12 Sprachen unter <https://www.bgbau.de/service/angebote/medien-center-suche/medium/hygieneplakat-der-bg-bau/herunterladen>. So sind Ihre Mitarbeiter gut informiert.

© BG BAU

## ZDH-Präsident Wollseifer: Politik meistert verantwortungsvoll Gradwanderung zwischen Gesundheitsschutz und Wirtschaftserfordernissen

Zu den Beschlüssen von Bund und Ländern zur schrittweisen Lockerung der Corona-Beschränkungen erklärt Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks:



Foto: ZDH

ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer

„Bund und Länder räumen mit ihren Beschlüssen dem umfassenden Gesundheitsschutz der Bevölkerung weiter Vorrang ein, tragen aber zugleich ökonomischen Erfordernissen Rechnung, um ein gesamtwirtschaftliches Desaster zu vermeiden. Wie verantwortungsvoll und umsichtig die Politik diese derzeitige Gratwanderung meistert, findet die ausdrückliche Anerkennung des Handwerks. Gut ist auch, dass sich Bund und Länder auf ein bundesweit weitgehend einheitliches Vorgehen verständigt haben, das allerdings Raum für regional angepasste Regelungen lässt. Ohne Zweifel bleibt es absehbar unverzichtbar, auf regionale Sonderentwicklungen beim weiteren Pandemie-Verlauf reagieren zu können. Aber gleichzeitig brauchen unsere Handwerksbetriebe für den Wiedereinstieg bundesweit einheitliche, klare und transparente Regelungen und deren verlässlichen Vollzug.“

Positiv ist die angekündigte Ausweitung der Notbetreuung von Kindern, da dies den Betrieben und den dort Beschäftigten Druck nimmt. In vielen Handwerksunternehmen fehlen derzeit zahlreiche Beschäftigte, weil es keine Betreuung und keine Schule für ihre Kinder gibt. Deshalb ist es gut, dass sich Bund und Länder auf ein einvernehmliches Öffnungskonzept für Schulen verständigt haben. Und es ist richtig, dass hierbei nun den prüfungsrelevanten Jahrgängen einschließlich der beruflichen Ausbildung besonderes Augenmerk gelten soll.

Zahlreiche Handwerksunternehmen haben in den zurückliegenden Wochen unter strikter Beachtung gesundheitsspezifischer Vorgaben einen wichtigen Beitrag geleistet, um die Versorgung vor Ort sicherzu-

stellen, öffentliche und private Infrastrukturen zu warten und in Gang zu halten und besonders im Bereich des Gesundheitswesens hygienische Standards aufrecht zu erhalten. Angesichts dessen ist es wohlbegründet, dass nun auch sogenannte Mischbetriebe des Handwerks mit Handelsbereich – z. B. Kfz- und Fahrradhändler – ihre Geschäfte wieder umfassend öffnen können.

Dabei muss – nicht erst für den Neustart – gewährleistet sein, dass den Handwerksunternehmen die erforderlichen Ausrüstungen und Vorkehrungen zum Schutz von Beschäftigten und Kunden zur Verfügung stehen. Ohne Frage gilt für den Gesundheitsbereich eine Priorität, doch auch vor Ort in den Ladenlokalen und Gewerken, wie etwa bei Friseuren mit der Öffnungsoption zu Anfang Mai, wurden Masken für Beschäftigte und Kunden zwischenzeitlich vorgeschrieben. Das muss beim weiteren Aufbau einschlägiger Versorgungsstrukturen von Anfang an mitberücksichtigt werden.

Zum großen Bedauern des Handwerks schaffen die Beschlüsse leider keine Klarheit darüber, wie schnell Behörden und Ämter wieder voll arbeitsfähig sein werden. Hier stehen Bund und Länder in der Pflicht, dass die in den letzten Wochen nicht mehr oder nur im Notbetrieb arbeitsfähigen Behörden und Ämter vor Ort zügig wieder ihre grundsätzliche Arbeitsfähigkeit zurückgewinnen. Darauf sind Handwerksunternehmen zwingend angewiesen, um ihre Aufträge erfüllen zu können. Nicht zeitnah funktionsfähige Zulassungsstellen, Straßenverkehrs- wie auch Baubehörden drohen ganze Wertschöpfungsketten zu zerschneiden. Die Pandemie hat im Übrigen gezeigt, wie groß – allerdings regional sehr unterschiedlich – der Nachholbedarf bei der Digitalisierung von Verwaltungsabläufen weiterhin ist.

Die zwischenzeitlich seitens Bund und Ländern realisierten Unterstützungsmaßnahmen zur Liquiditätsunterstützung bleiben bis auf Weiteres unverzichtbar und müssen gegebenenfalls problembezogen nachgeschärft werden. Und damit die zwischenzeitliche wirtschaftliche Fast-Vollbremsung nicht zu einem sich selbst beschleunigenden Abschwung führt, sind zudem zeitnahe wirtschafts- und finanzpolitische Stärkungsimpulse erforderlich.

– ZDH –

DELTA® schützt Werte

DELTA®

# WORK SMART. NOT HARD.

Die neue DELTA®-MAXX PLUS



Wir gratulieren  
zum 50-jährigen  
COBA-Jubiläum.

Mit der neuen Unterdeckbahn sparen Sie Zeit und Material. Denn durch die doppelten Klebestreifen kann sie beim Verlegen einfachgedreht werden. So bleibt nach dem Eindecken nur ein einziges Dreieck Verschnitt zurück.

Das Ergebnis:  
minimaler Verschnitt, maximale Kostenersparnis.  
Minimaler Zeitaufwand, maximale Zufriedenheit.

-  Sparsamer
-  Schneller
-  Sicherer
-  Garantiert

30%  
Materialersparnis

Mehr unter [www.maxx-plus.de](http://www.maxx-plus.de)

## SÜDMETALL-Kunden profitierten noch vom breiten Schulungsangebot

Die SÜDMETALL Otto Leonhard GmbH ist ein Großhandel für Bedachungsmaterialien. Das Unternehmen bietet Ihnen an mehreren Standorten Spenglereibedarf, Bedachungsmaterial, Bleche, Bänder und Metalle in höchster Qualität. Der international tätige Traditionsbetrieb mit dem Marktschwerpunkt Bayern, veranstaltete in diesem Jahr bereits 13 kostenlose Schulungen für seine Kunden, die vor den Einschränkungen durch die Corona-Krise stattfanden.

Zusammen mit ENKE ging es diesmal um theoretische und praktische Schulungen rund um das Thema Flüssigkunststoffe. Anfang März ging es an zwei Tagen in München und in Peißenberg um genau diese ENKE-Schulungen. Dabei lernten die Handwerkerkunden in eineinhalb Stunden Theorie und dem anschließenden 3-stündigen Praxis-Workshop alles Wissenswerte über die Abdichtung mit Enkolan/Enkopur, das Verkleben mit Enkolit oder auch die Beschichtung mit Enkolan/Enketop. ENKE-Außendienst und Dachdeckermeister Markus Meinel vermittelte den Teilnehmern sein Spezialwissen mit Pfiff und Know-how.

Bei der RHEINZINK-Schulung, die SÜDMETALL am 10. März veranstaltete, standen Löt- und Falztechniken auf dem Programm. In dieser Praxis-Schulung zeigten Fachberater Viktor Kehl und Simon Geiselmann (Außendienstmitarbeiter von RHEINZINK) Tipps & Tricks für schnelles, sicheres und zeitsparendes Löten und Falzen von RHEINZINK-Produkten. Dabei wurden sie unterstützt von PERKEO. Diese Schulung, die ganz neu im Programm war, wurde für alle Kunden angeboten, die bereits Erfahrung im Arbeiten mit Zink sammeln konnten und die die Anwendungsmöglichkeiten verfestigen wollten. Für die Teilnehmer gab es hier hochinteressante Einblicke in das Wissen eines Profis, die man sonst nicht so einfach erhält. Neben dem eigenen Werkzeug, konnte während der Schulung auch spezielles Equipment vor Ort getestet und erworben werden.

Der Termin für die RHEINZINK-Schulung am 17. März musste SÜDMETALL wegen der Corona-Krise leider absagen bzw. verschieben.

–SÜDMETALL–



Fotos: SÜDMETALL



Deutschlands Dachdecker/-innen

# Zu Höherem berufen.

Wir wissen, was wir tun.

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON BERUF

CREATON GmbH | Dillinger Str. 60 | 86637 Wertingen | T +49 8272 86 0 | info@creaton.de

**CREATON** 

# CREATON PV-SYSTEM

SICHER EINFACH FLEXIBEL

- Reduziertes elektrisches Risiko durch Niederspannung (max. 230V)
- 25 Jahre Produktgarantie auf Wechselrichter<sup>1</sup>
- Flexibilität durch 93 Standardvarianten
- Vollständige, montagefertige Lieferung aller Komponenten
- Sicher dank neuester Mikrowechselrichter-Technologie von führenden Herstellern

[www.creaton.de](http://www.creaton.de)

<sup>1</sup> Gemäß den beim Erwerb geltenden Garantiebedingungen der Enphase Energy Inc. und der CS Wismar GmbH. Die Garantie wird alleine von der Enphase Energy Inc. und der CS Wismar GmbH vergeben; die Creaton GmbH ist kein Garantiegeber. Gesetzliche und vertragliche Gewährleistungsrechte bleiben von diesen Garantien unberührt.



**25** JAHRE  
LEISTUNGSGARANTIE  
AUF  
PV-MODULE<sup>1</sup>





**SFS**

Justierbares Befestigungssystem für Flachdachaufbauten

**isotak<sup>®</sup>**  
**TIA**

- Für Gefälledämmung auf Beton und Betonhohldielen
- Nur ein Befestiger für unterschiedliche Dämmstoffdicken
- Nur eine Setztiefe, weniger Bohraufwand
- Dübelfreies, demontierbares Schraubsystem
- Jetzt auch vormontiert erhältlich

[www.sfsintec.de](http://www.sfsintec.de)

## Creaton präsentiert eine dachintegrierte PV-Anlage

Modulares Photovoltaiksystem mit Fernüberwachung / Zukunftssichere Stromgewinnung am Steildach

Mit einer neuen dachintegrierten Photovoltaik-Anlage bietet Creaton Immobilienbesitzern ab sofort eine besonders wirtschaftliche Lösung zur Solarstromerzeugung.

### Wirtschaftlich und leicht zu installieren

Mit der neuen PV-Anlage bietet Creaton eine einfache und optisch reizvolle Möglichkeit, Photovoltaik am Dach zu nutzen. Für die Dachhandwerker ist das System die Chance, sich als der eine Ansprechpartner für alle Themen am Dach zu positionieren, denn die Anlage kann auch ohne weitreichende elektronische Kenntnisse installiert werden. Dabei spielt das Aufmaß der Anlage keine Rolle: Dank eines modularen Konzepts ist das System beliebig skalierbar und für alle Tondachziegel und Betondachsteine von Creaton geeignet.

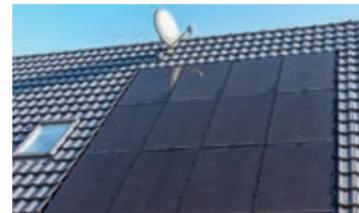


Die neue Creaton Photovoltaik-Anlage ist komplett in das Dach integrierbar.

Die neue PV-Anlage zeichnet sich durch niedrige Anschaffungs- und Montagekosten aus und eignet sich somit auch für größere Dachflächen auf Ein- und Zweifamilienhäusern. Die schwarzen PV-Module lassen sich komplett in das Dach integrieren und sorgen so für eine einheitliche ästhetische Dachoberfläche. Alle Komponenten sind optimal aufeinander abgestimmt und auch bei Reparaturen und Austausch leicht zugänglich. Die Fernaktualisierung der Systemsoftware, ein integriertes Energiemanagement und Monitoring in Echtzeit machen das System besonders kundenfreundlich.

### Lange Garantiezeiten

Der Dachdecker kann auf einen enormen Vorteil während der Installation bauen: Die Montage ist einfach, auf die Unterstützung durch einen Elektriker kann verzichtet werden. Der



Das modulare Konzept ermöglicht eine schnelle und kostengünstige Montage. Die Anlage ist mit allen Standard-PV-Modulen kompatibel.



Mit der neuen PV-Anlage bietet Creaton eine einfache und optisch reizvolle Möglichkeit, Photovoltaik am Dach zu nutzen.

Elektriker erledigt lediglich den ordnungsgemäßen Anschluss im Haus. Auch auf lange Sicht ist die Installation der PV-Anlage sicher. Die Leistungsgarantie der Partnerfirma Sonnenstromfabrik auf die PV-Module gilt für 25 Jahre und umfasst eine Effizienz von bis zu 80 % über diesen Zeitraum. Auch auf die Mikrowechselrichter von Enphase gilt eine Produktgarantie über 25 Jahre. Sie gilt für die Kosten des Wechselrichters im Falle eines Austauschs.

Weitere Informationen und Videomaterial unter:  
<https://www.creaton.de/produkte/solarloesungen/photovoltaik-system>

– CREATON –



Voll bedienbar in jeder Raumsituation

## Der Alleskönner: VELUX INTEGRA<sup>®</sup> Elektro-Klapp-Schwing-Fenster GPU

Mit dem besonders großen 45°-Öffnungswinkel ermöglicht das Elektro-Klapp-Schwing-Fenster eine komfortable, elektrische Öffnung bis zu 45° für einen freien Ausblick in jeder Raumsituation. Bei Regen schließt es automatisch und zum Putzen ist es wie ein Schwingfenster manuell um die Mittelachse schwenkbar. Ein Fenster, das alle Wünsche erfüllt.

Mehr auf [velux.de/elektro](http://velux.de/elektro)



## Willkommene Abwechslung für DACHKAUF-Kunden bei der Friedrich von Lien AG

Werksbesichtigungen oder Produktschulungen sind für Handwerker nicht nur sinnvoll, sondern können auch eine willkommene Abwechslung bieten. Darum lud der COBA-Bedachungsfachhändler DACHKAUF zu einer Werksbesichtigung und Produktschulung bei der Firma Friedrich von Lien AG ein. Insgesamt 8 Kunden folgten der Einladung, im Februar nach Zeven zu fahren.

Die Friedrich von Lien AG ist ein generationsübergreifendes Familienunternehmen und hat als Hersteller von Trapezblechen und Lichtplatten langjährige Erfahrungen in der Produktion von Dach- und Wandprofilen aus Stahl und Aluminium. DACHKAUF schätzt die Firma als kompetenten Geschäftspartner und freute sich über die Einladung. Ein weiterer guter Geschäftspartner, die Jacobi Tonwerke, spendierte einen gemütlichen Kleinbus, mit dem die Teilnehmer am 20. Februar nach Zeven fuhren. Im Hotel kam man zu einem gemeinsamen Abendessen zusammen. Der nächste Morgen startete mit einer sehr freundlichen Begrüßung bei der Friedrich von Lien AG. Hier ging man zunächst auf das Unternehmen ein, bevor eine interessante Vorstellung der Produkte und Leistungen erfolgte. Hier erfuhren die Teilnehmer neben der allgemeinen Materialkunde



Die Kunden der Firma DACHKAUF konnten bei der Produktschulung bei der Friedrich von Lien AG tief in die Materie eintauchen und erfuhren somit viel Wissenswertes über Normung, Vliesstoffbeschichtung, Lasten, Korrosionsschutz und über die Befestigung. Auch die Verlegung und Montage der Produkte wurde besprochen.

viel Wissenswertes über Normung, Vliesstoffbeschichtung, Lasten, Korrosionsschutz und über die verschiedenen Möglichkeiten der Befestigung. Auch die Verlegung und Montage der Produkte wurde erklärt und wichtige Fragen, wie zum Beispiel zum Blitzschutz, beantwortet.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen der Werksbesichtigung. Nachdem die Themen vom Vortag noch einmal zusammenfassend erläutert wurden, startete nach dem Mittag ein ausführlicher Betriebsrundgang. Anschließend wurde intensiv über die VLF-Produkte der Friedrich von Lien AG gesprochen. Dabei ging es um das Brandverhalten der Lichtplatten, welchen Einfluss UV-Strahlungen haben, um die allgemeine Montage und um die verschiedenen Verlegeprofile.

Bei einem gemeinsamen Abendessen und viel positivem Gesprächsstoff endeten die zwei interessanten und gut strukturierten Schulungstage bei der Friedrich von Lien AG.

– DACHKAUF –

## Das RoofGuard® Laubsieb, die Innovationen für sichere Flachdächer

Die FLECK GmbH aus Datteln leistet mit dem innovativen RoofGuard® Laubsieb einen wichtigen Beitrag für größere Sicherheit auf dem Flachdach. Durch Laub verstopfte Siebe verhindern die ordnungsgemäße Flachdachentwässerung. Wasser bleibt auf dem Dach stehen. Es entstehen Schäden am Gebäude durch aufgestauten Regenwasser und es besteht die Gefahr, dass durch hohe Lasten das Dach einstürzen kann.

wird sicher abgeführt. Sobald eine Auslösung erfolgt ist, muss eine Kontrolle des Leitungssystems und des Laubsiebes durchgeführt werden. Zusätzlich müssen Wartungen erfolgen. Dies erweitert die Geschäftsmöglichkeiten für das Dachhandwerk durch Wartungsverträge.



Das innovative RoofGuard® Laubsieb mit Kiesfang von Fleck schützt das Flachdach.  
Foto: Fleck

Das RoofGuard® Laubsieb besteht aus einem selbstregelnden Notentwässerungssystem, welches bei einer Anstauhöhe von ca. 65 mm einen automatischen Sieblift öffnet. Bei Wasseranstau durch Verstopfung ist mit einem hohen Wasserdruck auf der Dachabdichtung zu rechnen. Auch bei geringen aber langanhaltenden Regenmengen ist davon auszugehen. So ermöglicht das Sicherheitssystem bei mit Laub oder Hagel verstopften Dachabläufen die sichere Ableitung des Wassers. Die Ablaufleistung eines Gullys auch bei starkem Niederschlag bleibt erhalten und die Statik des Dachtragwerks wird gesichert. Flachdächer werden vor Überflutung geschützt und die Einsturzgefahr reduziert.

Das RoofGuard® Laubsieb vermindert die Pfützenbildung und verhindert so das Algenwachstum mit möglichen Schäden an der Dachabdichtung. Der RoofGuard® kann auf allen Flachdächern mit einer Freispiegelentwässerung universell bei Dachabläufen von DN 60 bis DN 200 eingesetzt werden. Das Laubsieb wird über die Klebeflächen, die unterhalb der Füße angeordnet sind, mittels beigelegtem Kleber zentrisch über dem Gullyflansch verklebt.

Optionale Erweiterungsmodule ermöglichen den Einsatz an der Attika sowie bei bekiesten und begrünten Dachflächen.

Durch den ausreichenden Wasseranstau von ca. 65 mm ist mit einer Verstopfung der Leitung nicht zu rechnen. Das eingeschwemmte Laub

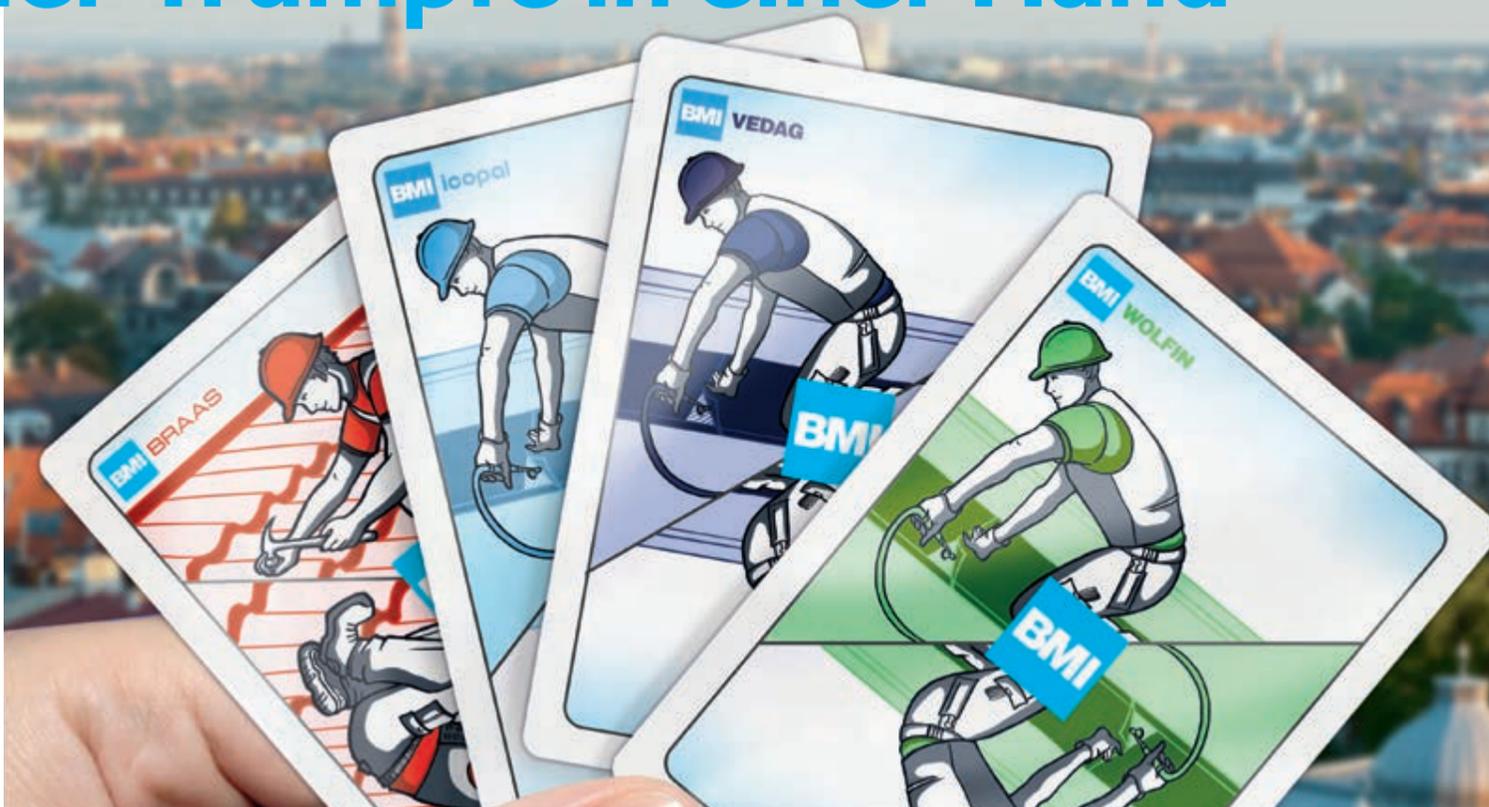
– FLECK –



Fotos: DACHKAUF

Am zweiten Tag stand bei von Lien eine Werksbesichtigung auf dem interessanten und abwechslungsreichen Programm. Während des Betriebsrundgangs wurden wichtige Informationen über VLF-Produkte (Lichtplatten) kompetent und umfassend erklärt.

## Vier Trümpfe in einer Hand



BMI

Mit den BMI Marken Braas, Icopal, Vedag und Wolfin bieten wir Ihnen ein Höchstmaß an Qualität und Service für Steildach und Flachdach – umfassend, persönlich und nah. So geht Dach heute.

[bmigroup.com/de](http://bmigroup.com/de)

## Sanierung mit Cedral-Fassadenpaneele: Lohnenswert und zeitlos schön

Investitionen in den Wintergarten oder den eigenen Pool fallen privaten Bauherren für gewöhnlich leicht. Schließlich resultieren aus solchen Projekten Komfort und erlebbarer Nutzen. Doch irgendwann wird die Sanierung der Fassade als werterhaltende Maßnahme nötig oder die Immobilie soll energetisch effizienter werden. Wer mit der Minimierung von Wärmeverlusten und Heizenergiekosten sowie Wertsteigerung argumentiert, hat fast überzeugt. Wer dann noch für eine Sanierung optisch und qualitativ hochwertige und langlebige Fassadenpaneele vorschlägt, verwandelt das Vernunft-Projekt in ein Lieblingsprojekt des Kunden. Cedral-Fassadenpaneele aus Faserzement in 29 Farben sowie glatter und strukturierter Ausführung verleihen jedem Haus einen frischen Look. So einfach entsteht ein individuelles Vorzeigobjekt, auch für Gewerbe oder Gebäude der öffentlichen Hand.



Hoher Energieverlust bei einer ungenügend gedämmten Fassade.



Effizient gedämmte Cedral-Fassade mit hohem Energie-Einsparpotential.

### Faserzement vorgehängt hält länger

Im Vergleich zu Putz oder Holz ist eine Verkleidung aus Cedral Fassadenpaneelen besonders widerstandsfähig und witterungsbeständig. Das Material aus einer Kombination von Holzzellulose, Sand, Kunststofffasern, Wasser und Zement ist eines der umweltfreundlichsten und vielseitigsten Baumaterialien – hart wie

Stein, aber leicht wie Holz, unverrottbar und pflegeleicht. Eine mehrlagige Faserstruktur verleiht dem Zement eine beeindruckende Festigkeit und ermöglicht eine wesentlich dünnere Verwendung als Beton. Aufgrund der Trennung der Wetterschale von Wärmedämmung und Tragwerk ist diese Fassadenlösung besonders langlebig. Die vorgehängte hinterlüf-

tete Fassade erhöht den Wohnkomfort, spart Energie, führt Feuchtigkeit durch den Hinterlüftungsraum wirkungsvoll ab. Das hält Dämmung und Konstruktion trocken. Dieses hocheffiziente, sichere und schalldämmende System reduziert Auskühlung und Wärmeverluste im Winter sowie Aufheizung im Sommer deutlich. Durch das Konstruktionsprinzip sind vom EnEV-Standard bis zum Passivhaus alle Dämmdicken realisierbar.

### Top-Argumente für die Traum-Fassade

Eine breite Palette an Farben, Ausführungen und verschiedenen Verlegearten eröffnen endlose Gestaltungsoptionen mit Cedral-Fassadenpaneelen. Auch Kombinationen mit Materialien wie Naturholz, Ziegel oder Glas sind möglich. Die Produkte mit UV-beständiger Reinacrylat-Farbbeschichtung halten härtesten klimatischen Bedingungen stand, so dass Eigentümer nur wenig Zeit und Geld in Instandhaltung investieren müssen. Faserzement hat zudem nicht nur ausgezeichnete wasser- und frostbeständige Eigenschaften. Es ist auch gegen viele lebende Organismen wie Pilze, Bakterien, Insekten und Ungeziefer resistent. Cedral erfüllt höchste Sicherheitsstandards, denn es verfügt über die ausgezeichnete Brandverhaltensklasse von A2-s1, d0 und ist damit nicht brennbar.

### Professionell planbar, einfach montierbar

Zwei kostenfrei verfügbare Cedral Online-Planungstools setzen bereits im Beratungsgespräch den konkreten Startpunkt des Projekts. Im Visualisierungstool werden Objektbilder hochgeladen und das Ergebnis optisch überzeugend simuliert. Der Kunden bekommt eine konkrete Vorstellung seiner neuen Fassade, die den Realisierungswunsch steigert. Das Berechnungstool ermöglicht die verlässliche Ermittlung des Materialbedarfs inklusive des Zubehörs. Der Traum von der neuen Fassade wird virtuell und rechnerisch greifbar.

Als Montagevarianten stehen Stülpschalung, Boden-Deckel-Schalung und Click-Profilerschaltung zur Wahl. Alle Lösungen werden als Komplettlösung angeboten, die Profile, Schrauben und bei der Click-Variante zusätzlich Clips einschließt.

### Beständige Leichtgewichte fürs Dach

Auch Dachsanierungen sind mit Cedral-Dachplatten umsetzbar. Die kleinformigen 40x80 cm Faserzementplatten der Kollektion zeichnen sich durch eine schnelle und wirtschaftliche Verlegung mit einem geringen Stückbedarf pro Quadratmeter aus. Deren Verlegung spart 25 Prozent Zeit. Sie verfügen über ein geringes Gewicht und können auch auf leichtere Dachkonstruktionen gelegt werden. Wie die Fassadenpaneele sind die Dachplatten, die auch für Fassaden eingesetzt werden kön-



Passivhaus mit Cedral Lap in Stülpschalung.

nen, nicht brennbar und verrotten nicht. Auch hier sind viele Gestaltungsmöglichkeiten durch Farbwahl und die Verlegung in beliebigen Deckungsbildern vom klassischen Stil bis hin zu einem schlichten und modernen Aussehen gegeben.

### Privathaus oder Objekt – gut gerüstet für jeden Auftrag

Ob Privat- oder gewerbliches Objekt oder auch öffentliche Immobilie: die Cedral-Kombinationsvielfalt aus Farben, Verlegerichtungen und Oberflächen macht es einfach, individuelle Wünsche und regionale Vorgaben zu erfüllen und Fassaden zeitlos schön und ortstypisch zu sanieren. Komplett verschaltete Häuser im Landhausstil, nordisch-maritime Varianten oder süddeutsch geprägte Bekleidungen, alles ist möglich. Mit einer Sanierung mit dem innovativen, umweltfreundlichen, langlebigen und trendigen Cedral investieren Kunden in Fassaden, die leicht zu pflegen und robust sind, den Wert des Objekts potenziell erhöht und energetisch punkten.

– CEDRAL –



**Mach was Festes draus.**

**SOMMERAKTION**  
für die neuen Modelle 2020

Testen und Kaufen – ohne Risiko.

Haftennagler IM45 GN Li und Dachpappnagler IM45 CW Li  
Start und Details in Kürze unter [www.im45gn.de](http://www.im45gn.de)

## Der puren Steildach-Konfigurator ermittelt passende Aufbauten Dämm Lösungen per Click

Der neue Steildach-Konfigurator von puren hilft, Neubauten wirtschaftlich zu dämmen oder in der Sanierung eine vorhandene Dämmung zu verbessern. Weil heute viele Wege zum Ziel führen und darüber hinaus verschiedene Forderungen umgesetzt werden können, bietet das neue Online-Tool stets mehrere Lösungen an.

Je nach Anforderung, Mindestanforderung nach EnEV 2014, 25 % unter EnEV 2014 oder Mindestanforderung bei KfW-Förderung, entstehen unterschiedlich stark gedämmte Konstruktionen. Die vom Konfigurator ermittelten Baukonstruktionen zeigt das vom System erstellte PDF „puren Empfehlungen“. Die Tabelle „weitere Empfehlungen“ baut die ermittelten Mindestforderungen bis in den Bereich eines Passivhauses aus.



Konstruktions-Vorschläge des puren Steildach-Konfigurators und Tabelle mit weiteren Empfehlungen.



Der puren Steildach-Konfigurator hilft bei der Planung. Fotos: puren

### Nur wenige Schritte:

Architekten, Planer, Händler und Handwerker kommen mit dem neuen Online-Tool in kürzester Zeit und mit wenigen Klicks zu mehreren brauchbaren Konstruktions-Empfehlungen. Zuerst gilt es, zwischen Altbau und Neubau zu entscheiden.

Danach folgt die Auswahl der vorhandenen Konstruktion. Unter der Rubrik „Bestand“ findet man einen unbedeckten Dachstuhl, einen Dachstuhl mit Innenbekleidung und mit Massivdach. Bei den bereits gedämmten Neubauten sind es Sichtdachstühle mit Aufsparrendämmung, ein raumseitig bekleideter Dachstuhl mit Aufsparrendämmung und ein gedämmtes Massivdach. Die Wahl verschiedener Arten von Innenbekleidungen, der Lage der Dampfbremse und der Dachneigung führen zur Konstruktions-Empfehlung von puren.

Der Steildach-Konfigurator ist kostenlos zu nutzen unter [www.puren-steildach.de](http://www.puren-steildach.de).

– PUREN –

## Sturmsicherung mit System

Magazinierte Sturmklammern für das Clipholster

Um den Verarbeitern die Handhabung mit den Klammern zu vereinfachen, bietet FOS etliche Sturmklammern magaziniert auf Kunststoffstreifen an. Jeder Streifen hält 25 Klammern und ist für den Magazinhalter Clipholster geeignet. Die Magazinierung der Klammer auf dem Streifen erleichtert die Entnahme aus der Verpackung und senkt die Verletzungsgefahr.



Die Montage der magazinierten Sturmklammern mit dem Clipholster spart Zeit. Foto: FOS

Das Clipholster wird am Gürtel befestigt und nimmt die Kunststoffstreifen mit den Klammern auf. Auf dem Dach und an der Fassade steigert die Verwendung des Magazinhalters das Tempo bei der Montage von Sturmklammern erheblich. Die Klammern befinden sich bereits in Griffnähe. Verarbeiter haben die Hände frei und können somit schneller eindecken. Die Reduzierung der Montagezeit um bis zu 25 % wird nur erreicht, wenn die Magazinstreifen in das Clipholster eingesetzt werden.

409b-2 sowie den Einschlaghaken 404-2 und 461-2 empfiehlt sich die Verwendung der Schutzkappe, um Verletzungen durch die Nagelspitzen zu vermeiden. Bei folgenden Sturmklammern wird das Holster ohne Schutzkappe verwendet: Bei den Kopf-Fußklammern 403-2 und 403d-2, den Kopf-Seitenfalzklammern 453-2 und 492-2, den Seitenfalzklammer 456-2 und 499-2 und dem Klammerhaken 460-2. Das Clipholster besteht aus hochwertigen und strapazierfähigen Polyoxymethylen und Polyamid sowie einer stabilen Edelstahlschraube. Weitere Informationen auf [www.fos.de](http://www.fos.de).

Je nach Klammertyp wird der Magazinhalter mit oder ohne rote Schutzkappe verwendet. Bei den Seitenfalzklammern 409-2 und

- FOS -

## Wir kaufen im COBA-Fachhandel, weil...

Ein ehrliches, konstruktives Feedback ist für viele Unternehmen wichtig. Darum haben wir einige Kunden gefragt, warum sie bei Ihrem COBA-Fachhändler einkaufen. Der Dachdeckerbetrieb Kistenberger kann als traditionsbewusstes Handwerksunternehmen auf eine über 100-jährige Firmengeschichte zurückblicken. Das Bruchsaler Unternehmen ist seit vier Generationen eine feste Größe, wenn es sich um die Planung und Ausführung von Dachdeckerarbeiten für Privat- und Gewerbeimmobilien handelt. Dachdeckermeister Heiko Kistenberger erklärt, warum es für seinen Betrieb wichtig ist, einen leistungsstarken Bedachungsfachhändler an seiner Seite zu haben:

**COBA:** Wer ist der von Ihnen bevorzugte COBA-Fachhändler in Ihrer Region und seit wann sind Sie dort Kunde?

**H. Kistenberger:** Ich kaufe meine Materialien beim COBA-Bedachungsfachhändler, der Küne + Sehringer GmbH ein. Wir sind dort mittlerweile in der dritten Generation, also seit mehr als 40 Jahren Kunde.

**COBA:** Warum haben Sie sich für diesen Händler entschieden?

**H. Kistenberger:** Die Vielzahl der bevorrateten Produkte speziell für

uns als Profi, überzeugt uns einfach immer wieder. Hinzu kommt ein wirklich toller Service und eben auch eine jahrelange gute und persönliche Bindung.

**COBA:** Worauf legen Sie besonderen Wert bei der Zusammenarbeit mit einem Bedachungsfachhändler wie Küne + Sehringer?

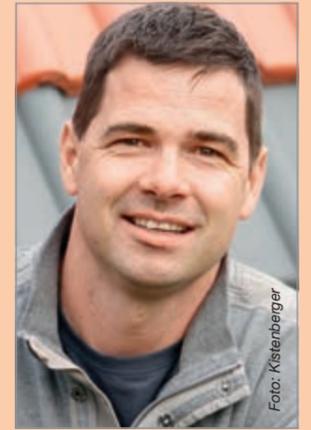
**H. Kistenberger:** Für mich sind ausreichende und schnelle Materialverfügbarkeit ganz entscheidende Argumente. Außerdem finde ich es auch wichtig, dass der individuelle Ideenaustausch mit meinem COBA-Fachhändler funktioniert und er in manchen kniffligen Situationen auch mal eine Art Problemlöser ist. Das kann zum Beispiel eine schwierige Liefersituation zu einer Baustelle sein. Ein anderer wichtiger Punkt ist die Zuverlässigkeit, mit der mir Küne + Sehringer die bestellten Materialien beschafft und termingerecht liefert.

**COBA:** Die Firma Küne + Sehringer hat ein umfangreiches Lagersortiment. Auf welche Produkte greifen Sie besonders gerne zurück?

**H. Kistenberger:** Das sind ganz verschiedene Sortimente, eben je nach Bedarf und Baustelle. Aber ich greife gerne und häufig auf die Gefälledämmung (EPS und PU) zurück, oder auch auf die Velux-Produktpalette, da Küne + Sehringer hier eine sehr gute Bevorratung und Auswahl bietet. Immer wieder ordere ich auch Mineralwolle.

**COBA:** Welche Zusatzangebote der COBA kennen Sie?

**H. Kistenberger:** Das Prämiensprogramm **Dach&Mehr** für alle Dach-



Dachdeckermeister Heiko Kistenberger

handwerker. Da mache ich gerne mit. Denn hier kann ich beim Kauf bestimmter Produkte zusätzlich noch Prämienpunkte sammeln. Die tausche ich dann in tolle Prämien ein. Das funktioniert super. Klar, gibt es einige Produkte, die für mich zumindest in dem **Dach&Mehr**-Zeitraum nicht in Frage kommen. Bei der Aktion von 2018 war das zum Beispiel der Fall. Da waren von Velux leider nur wenige Produkte angeboten. Aber die Angebotspalette der punktefähigen Produkte bei **Dach&Mehr** wechselt ja jährlich immer ein bisschen.

**COBA:** An wen würden Sie den COBA-Fachhandel weiterempfehlen?

**H. Kistenberger:** An jeden Kollegen, der Küne + Sehringer und die COBA noch nicht kennt.

Herr Kistenberger, herzlichen Dank für Ihr Feedback.



**PREFA**  
DAS DACH,  
STARK WIE EIN STIER

# PREFA DACHENTWÄSSERUNG AUS ALUMINIUM



**MATT UND PERFEKT ABGESTIMMT  
AUF PREFA DÄCHER UND FASSADEN**

Das intelligente Dachrinnen-Gesamtsystem von PREFA bietet Ihnen das komplette Aluminium-Rinnenprogramm inkl. Montagezubehör aus einer Hand.

- Dauerhafte Beschichtung – Perfekte Verarbeitung
- Garantiert Rostfrei und Wartungsarm
- Umweltschonend und Schadstofffrei
- 12 Standardfarben, davon 3 in P.10-Qualität
- passende Lösungen zu allen gängigen Dach- und Fassadenfarben

JETZT AUCH  
**P.10**  
IN  
BRAUN  
ANTHRAZIT  
HELLGRAU

[WWW.PREFA.DE](http://WWW.PREFA.DE)

**Neu:**  
**Fleck Roofguard®**





- Automatisches Laubsieb
- Schutz vor Überflutung!
- Mehr Flachdachsicherheit!

Fon: 02363 9123-0  
info@fleck-dach.de  
www.fleck-dach.de

Dachzubehör

### Carlé auf der BauExpo 2020



Foto: Carlé

Die BauExpo konnte pünktlich am 28. Februar eröffnen und wie geplant am 1. März 2020 ihre Pforten wieder schließen. Diese regionale Branchenmesse hat sich als Informationsplattform für private und gewerbliche Bauherren, Handwerker, Planer und Bauinteressierte bewährt und lockt jährlich mit rund 300 Ausstellern und vielen Vorträgen in Gießen. Der Gießener COBA-Fachhändler Erich Carlé präsentierte sich hier mit einem 400 Quadratmeter großen Stand. Carlé hatte diesmal 15 Lieferanten mit „an Bord“, die ihre Produkte der Kundschaft präsentierten. Dazu zählten Ziegel, Dämmung- und Fassadenprodukte, Fenster, Flachdachprodukte und Plexiglas. Da am Donnerstagabend vor Eröffnung der Messe der erste Corona-Fall im Lahn-Dill-Kreis bekannt wurde und ein weiterer am Freitag in Gießen, waren die Besucherzahlen geringer als in den Vorjahren. Die Pressemitteilung der Messe sprach von insgesamt 25 Prozent Besucherrückgang – zahlreiche blieben sicher aufgrund der vielen Warnungen vor Besuchen von Großveranstaltungen der Messe fern. Dennoch sprach der Veranstalter von einem gelungenen Event. Viele der rund 300 Aussteller waren trotzdem sehr zufrieden. Das Publikum war sehr interessiert und vielen kamen mit Plänen, die zeitnah realisiert werden sollen. So konnten wieder viele interessante Kontakte geknüpft werden.

– CARLÉ –

Detailabdichtung mit Flüssigkunststoff wird noch sicherer

## ALSAN Flashing quadro: Wurzelfest geprüft im System

Mit dem Flüssigkunststoff ALSAN Flashing quadro setzt Systemanbieter SOPREMA einen neuen Maßstab in der Anschluss- und Detailabdichtung: Das leistungsstarke Abdichtungsharz für die Detailabdichtung ist FLL-geprüft und überzeugt mit besten technischen Werten entsprechend der Flachdachrichtlinie. Für höchste Sicherheit im Anschlussbereich ist ALSAN Flashing quadro jetzt auch im System mit SOPREMA Bitumen- und Kunststoffbahnen wurzelfest geprüft.

Die Herausforderung bei der Herstellung von dauerhaft wasserdichten Anschlüssen und Details besteht darin, die Verträglichkeit der



Fotos: SOPREMA

ALSAN Flashing quadro lässt sich ohne Grundierung direkt auf Beton, Holz, Bitumen und vielen Metallen auftragen.



Mehr Sicherheit für die Flüssigabdichtung von Details und Anschlüssen: Das leistungsfähige Abdichtungsharz ALSAN Flashing quadro ist jetzt auch im System mit SOPREMA Bitumen- und Kunststoffbahnen wurzelfest geprüft.

verwendeten Materialien sicherzustellen. Systemanbieter SOPREMA bietet für diesen Fall eine sichere Lösung: Ein aktueller Prüfbericht zeigt, dass der Flüssigkunststoff ALSAN Flashing quadro – entwickelt für die zuverlässige Detailabdichtung – jetzt auch im System mit SOPREMA Bitumen- und Kunststoffabdichtungsbahnen Wurzelfest bietet. Das heißt: Der komplette Aufbau im Detail- oder Anschlussbereich, also die Verbindung von Flüssigkunststoff und Abdichtungsbahnen, ist verträglich und wurzelfest – genauso, wie von der Flachdachrichtlinie gefordert.

ALSAN Flashing quadro ist FLL-geprüft und damit hervorragend für die hinterlaufsichere Abdichtung von Anschlüssen und Details geeignet. Das Abdichtungsharz ist äußerst strapazierfähig, dauerelastisch und alterungsbeständig sowie UV-, alkali- und witterungsbeständig. Es verfügt über die Europäische Technische Zulassung auf Basis der ETAG 005

und weist in allen geprüften Leistungsklassen beste technische Werte auf. Mit dieser hohen Qualität erfüllt ALSAN Flashing quadro auch die strengen Anforderungen der Flachdachrichtlinie.

Topwerte in allen geprüften Leistungsklassen

- Nutzungsdauer W3 von 25 Jahren
- P4: Nutzlast/höchste Leistungsstufe für besondere Beanspruchung
- TL4: niedrigste Oberflächentemperatur –30 °C
- TH4: höchste Oberflächentemperatur 90 °C
- S1–S4: für alle Dachneigungstufen geeignet (< 5 % bis > 30 %)
- NEU: wurzelfest geprüft im System mit SOPREMA Bitumen- und Kunststoffbahnen



Auch hinsichtlich der Anwenderfreundlichkeit überzeugt das Abdichtungsharz. Das gebrauchsfertige Produkt ist nach kurzem Aufrühren einsatzbereit. Es lässt sich ohne Grundierung direkt auf Beton, Holz, Bitumen und vielen Metallen auftragen und ist in Verbindung mit einem Systemprimer auch mit PVC- und FPO-Kunststoffbahnen kompatibel.

[www.soprema.de/quadro](http://www.soprema.de/quadro)

– SOPREMA –

## CEDRAL



✓ Dauerhaft

✓ Kein Streichen

✓ Einfach montiert

**ROBUSTE & ZEITLOS SCHÖNE FASSADENPANEELLE:**  
So wird die Sanierung zum Traumprojekt!

Cedral Fassadenpaneele hüllen alte Außenwände in schöne neue Designs. Das vorgehängte hinterlüftete System optimiert das Wohnklima, spart Energie, dämmt Schall, führt Feuchtigkeit ab und hält Dämmung und Konstruktion trocken. Wohnlich wie Holz, aber unverrottbar, stark wie Beton aber leicht und schnell montiert: Das und vieles mehr ist Cedral.



Die Welt der Fassaden



Wärmebild vorher



Wärmebild nachher



HIER GEHT'S ZU UNSEREN FASSADENPANEELN

Eternit GmbH Deutschland · Telefon: +49 2525 69 555  
E-Mail: [info.germany@cedral.world](mailto:info.germany@cedral.world) · [www.cedral.de](http://www.cedral.de)

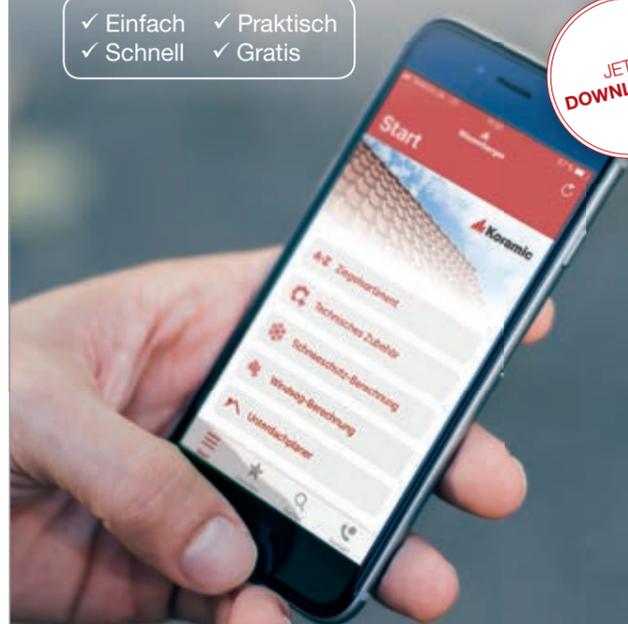
an etex company

## Koramic App

Die Handwerker App für Dachprofis

- ✓ Einfach
- ✓ Praktisch
- ✓ Schnell
- ✓ Gratis

JETZT  
DOWNLOADEN!



Get the app

Download on the App Store

GET IT ON Google Play

Wienerberger





1970 - 2020  
fürs Handwerk



Alles unter einem Dach - Profis für Profis

## COBA-DACH-EXPRESS

**Redaktions- und Anzeigenschluss für Ausgabe 188**

# 18.06.2020

**Erscheinungstermin:**

# 17.07.2020

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**  
COBA-Baustoffgesellschaft für Dach + Wand GmbH & Co. KG  
Kiebitzheide 44 · D-49084 Osnabrück  
Telefon 0541 50513-0 · Telefax 0541 50513-19  
www.coba-osnabrueck.de

Alle Rechte vorbehalten.  
Die im COBA-Dach-Express veröffentlichten Beiträge sowie Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.  
Die mit Firmennamen bzw. Initialen gekennzeichneten Veröffentlichungen geben die Auffassung der Autoren und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion/des Herausgebers wieder. Alle Angaben und technischen Daten der Autoren/Hersteller sind ohne Gewähr, Modelländerungen, drucktechnisch bedingte Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. Rechtsansprüche aus den veröffentlichten Beiträgen – gleich welcher Art – sind ausgeschlossen.

**Medientechnik**  
Köster + Gloger GmbH  
Averdiekstraße 28 · 49078 Osnabrück  
Telefon 0541 5001-0 · Telefax 0541 5001-11  
info@koester-gloger.de · www.koester-gloger.de

**Druck**  
Rasch Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG  
Lindenstraße 47 · 49565 Bramsche  
Tel. 05461 8140 · Fax 05461 814155  
info@raschdruck.de · www.raschdruck.de

**Die TOP-Förderer der COBA-Sympathieoffensive:**





**BAUDER**  
macht Dächer sicher.



**BMI BRAAS**



**RHEINZINK®**



**Enke**  
Produziert Qualität seit 1924



**DELTA®**  
Die starke Marke von DÖRKEN



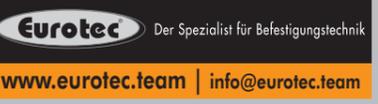
**VELUX®**



**LAMILUX**



# Internet-Wegweiser

 <p>Taubenabwehrspikes Taubenabwehrnetze www.aks-schulz.de info@aks-schulz.de</p>	 <p>www.enke-werk.de E-Mail: info@enke-werk.de Produziert Qualität seit 1924</p>	 <p>www.dachziegel.de · vertrieb@jacobi-tonwerke.de</p>	 <p>www.optigruen.de · info@optigruen.de</p>
 <p>www.assat.de · E-Mail: info@assat.de</p>	 <p>Der Spezialist für Befestigungstechnik www.eurotec.team   info@eurotec.team</p>	 <p>www.kettinger.de · E-Mail: info@kettinger.de</p>	 <p>www.itw-paslode.de</p>
 <p>www.bachl.de E-Mail: deching@bachl.de</p>	<p>SYSTEME FÜR DACH UND FASSADE</p>  <p>www.flender-flux.de E-Mail: info@flender-flux.de</p>	 <p>www.kloeber.de · E-Mail: info@kloeber.de</p>	 <p>www.perkeo-werk.de · perkeo@perkeo-werk.de</p>
 <p>www.bauder.de E-Mail: info@bauder.de</p>	<p>Sturmklammern. Firstklammern. Fassadenklammern.</p>  <p>www.fos.de info@fos.de</p>	 <p>PREMIUM DACHZIEGEL SEIT 1896 www.laumans.de · E-Mail: info@laumans.de</p>	 <p>www.raku.de E-Mail: service@raku.de</p>
 <p>www.beco-bermueller.de E-Mail: info@beco-bermueller.de</p>	 <p>www.groemo.de info@groemo.de</p>	 <p>Dämmen mit System www.linzmeier.de · E-Mail: info@linzmeier.de</p>	 <p>www.rheinzink.de</p>
 <p>www.benders.se E-Mail: info.de@benders.se</p>	 <p>Sicherheitstechnik Dachdeckergeräte www.gruen-gmbh.de   info@gruen-gmbh.de</p>	 <p>Dachentwässerungssysteme www.loro.de infocenter@lorowerk.de</p>	 <p>www.rockwool.de · info@rockwool.de</p>
 <p>www.biermannundheuer.de E-Mail: info@biermannundheuer.de</p>	 <p>Dach-Gullys und mehr www.grumbach.net · grumbach@grumbach.net</p>	 <p>www.maasprofile.de · E-Mail: info@maasprofile.de</p>	 <p>Dehnungselemente www.semmler.com E-Mail: info@semmler.com</p>
 <p>www.boecker.de · info@boecker.de</p>	 <p>COIL-SERVICE-CENTER ALUMINIUM   EDELSTAHL www.haueselmann.de</p>	 <p>METALLE FÜR DACH UND FASSADE www.mazzonetto-metall.de · info@mazzonetto-metall.de</p>	 <p>Swedish design and quality since 1882. www.sievert-gasgeraete.de · info@sievert-gasgeraete.de</p>
 <p>smart adhesives www.bostik.de · info.germany@bostik.com</p>	 <p>www.heuel.de E-Mail: info@heuel.de</p>	 <p>DACHKERAMIK® www.meyer-holsen.de · info@meyer-holsen.de</p>	 <p>leicht entwässern. www.sita-bauelemente.de info@sita-bauelemente.de</p>
 <p>www.doerken.de/de E-Mail: bvf@doerken.de</p>	 <p>Innovative Ausbau Produkte Alu + PE-Dampfsperffolien Dicht- und Klebesysteme www.iap-eckstein.de info@iap-eckstein.de</p>	 <p>Dachsysteme   Bauwerksabdichtungen www.mogat-werke.de · E-Mail: info@mogat-werke.de</p>	 <p>www.spax.com info@spax.com</p>
 <p>www.ds-staalprofil.de · info@ds-stahl.de</p>	 <p>www.iko.be/de Die Schindel Experten</p>	 <p>www.msoft.de · info@msoft.de</p>	 <p>www.ursa.de info@ursa.de Für die Zukunft gut gedämmt</p>
 <p>Zink für Dach, Fassade und Dachentwässerung www.elzinc.de · E-Mail: elzinc@asiazinc.com</p>	 <p>Ein Unternehmen der HIRSCH Servo Gruppe www.hirsch-porozell.de · info@hirsch-porozell.de</p>	<p>Dächer, die's drauf haben</p>  <p>www.nelskamp.de · E-Mail: vertrieb@nelskamp.de</p>	 <p>www.VELUX.de E-Mail: handel@VELUX.com</p>
 <p>www.emdatec.de E-Mail: info@emdatec.de</p>	 <p>www.ivt.de E-Mail: info@ivt.de</p>	 <p>www.nsc-gmbh.com E-Mail: nsc@nsc-gmbh.com</p>	 <p>www.vmzinc.de · E-Mail: info@vmzinc.de</p>